

Restaxil® Tabletten

Restaxil® Tabletten – rezeptfreies Arzneimittel bei Nervenschmerzen.
Dazu gehören: Neuralgien (Nervenschmerzen), Kopfschmerzen oder Migräne;
Lindert Symptome bei Neuralgien

Produktdetails

Restaxil® Tabletten – ist ein natürliches Arzneimittel bei Nervenschmerzen. Nervenschmerzen zeigen sich oft als ziehende oder stechende Nacken- oder Rückenschmerzen, wie z.B. im Ischias. Sie entstehen häufig als Folge von Verspannungen im Nacken, die wiederum zu Kopfschmerzen oder Migräne führen können.

Nervenschmerzen insbesondere in den Beinen und Füßen werden oft von Missempfindungen wie Brennen, Kribbeln oder Taubheitsgefühlen begleitet. Aber auch hinter einem Karpaltunnelsyndrom, der Trigeminusneuralgie oder muskeltäterartigen Schmerzen am ganzen Körper (Fibromyalgie) stecken Nervenschmerzen.

Die Vorteile von Restaxil® Tabletten:

- » **Lindert Nervenschmerzen:** Natürliches Arzneimittel zur Behandlung von neuropathischen Schmerzen, z.B. ausstrahlende Rücken- und Nackenschmerzen, stechende Kopfschmerzen bis hin zu Migräne, Missempfindungen in Beinen und Füßen.
- » **Multi-Target-Ansatz:** Zur Linderung scharfer, schießender Schmerzen entlang der Nerven sowie ausstrahlender Gesichts- und Berührungsschmerzen. Linderung von Symptomen der Diabetischen Polyneuropathie wie Kribbeln und Taubheit in den Füßen.
- » **Hochwertige Zusammensetzung:** Einzigartiger Wirkkomplex aus 5 speziellen Arzneipflanzen. Gezielt ausgewählte Wirkstoffe setzen an mehreren Stellen im Körper an und bekämpfen gleichzeitig mehrere Symptome von Nervenschmerzen.
- » **Gut verträglich:** Keine Neben- oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt. Zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet.
- » **Arzneimittel hergestellt in Deutschland:** Hochwertiges natürliches Arzneimittel der Nr. 1* Apothekenmarke RESTAXIL®. Hergestellt unter strengsten GMP-Arzneimittelstandards.



Weitere Produktinformationen

Ursachen und Symptome von Neuralgien (Nervenschmerzen)

Nervenschmerzen, auch neuropathische Schmerzen genannt, sind vielfältig: Sie können sich vor allem in wiederkehrenden Rückenschmerzen oder Nackenschmerzen äußern, die bis in den Kopf ziehen und auch Migräne hervorrufen können. Immer wiederkehrende Nackenschmerzen äußern sich bei Betroffenen oftmals als dumpfer Dauerschmerz, brennende Schmerzen im Kreuz oder als ausstrahlende Schmerzen bis in den Schulter- oder im Kopfbereich. Auch hinter diesen Schmerzen stecken häufig – ganz unvermutet – die Nerven. Sie können aber auch Folge eines Bandscheibenvorfalles oder einer Ischialgie sein. Auch eine Fibromyalgie oder eine Stoffwechselstörung wie Diabetes können zu Nervenschmerzen führen.

Neuralgien (Nervenschmerzen) richtig behandeln

Betroffene greifen meist zu klassischen Schmerzmitteln, sogenannten NSAR, wie z. B. Ibuprofen oder Diclofenac. Diese zeigen aber bei Nervenschmerzen oft keine Wirkung und können starke Nebenwirkungen haben. Das bestätigt auch die Deutsche Gesellschaft für Neurologie¹. Anders Restaxil®, das Nervenschmerzen bekämpft – ohne den Körper zu belasten.

Restaxil® Tabletten – speziell bei Nervenschmerzen

Das Besondere an Restaxil® Tabletten ist der spezielle 5-fach-Wirkkomplex. Die Wirkstoffe wurden gemäß dem Ähnlichkeitsprinzip auf die zu behandelnden Nervenschmerzen abgestimmt. In unverdünnter Form können sie die typischen Krankheitssymptome auslösen. In spezieller Dosierung, wie in Restaxil® Tabletten, bewirken sie allerdings genau das Gegenteil – sie bekämpfen die Beschwerden!

Die Inhaltsstoffe von Restaxil® Tabletten

Restaxil® Tabletten enthält einen einzigartigen Wirkkomplex aus 5 speziellen Arzneipflanzen:

- » **Cimicifuga racemosa:** Hat sich laut Arzneimittelbild bei neuralgischen Schmerzen und bei hämmernden,

stechenden Kopfschmerzen bewährt. Auch bei Schmerzen im Nacken-Schulter-Bereich, die bis in den Kopf ausstrahlen, kommt der Wirkstoff erfolgreich zum Einsatz. Sie bekämpft sowohl elektrische Schläge im Nacken- und Schulterbereich als auch Druck und Schmerz in der Lenden- und Kreuzbein-gegend sowie längs des Ischiasnervs. Auch bei Überempfindlichkeit, krampfartigen Schmerzen sowie steifem Nacken und Rücken kann sie helfen.

- » **Gelsemium sempervirens:** Setzt laut Arzneimittelbild im zentralen Nervensystem an und kommt v.a. bei scharfen, schießenden Schmerzen längs einzelner Nervenbahnen in fast allen Teilen des Körpers zum Einsatz, u. a. bei Nackenverspannungen, die oftmals mit Schmerzen bis zur Stirn und den Schläfen einhergehen.
- » **Iris versicolor:** Ist für Menschen geeignet, die zu Kopfschmerzen oder gar Migräne neigen. Auch bei einer Trigeminusneuralgie und Gesichtsschmerzen hat sich die Pflanze laut Arzneimittelbild bewährt.
- » **Cyclamen purpurascens:** Hat sich ebenfalls bei Kopfschmerzen mit klopfenden Schmerzen und Pulsieren bewährt.
- » **Spigelia anthelmia:** Dieser Wirkstoff kann laut Arzneimittelbild bei reißenden, ausstrahlenden Nervenschmerzen sowie stechenden Schmerzen bis zur Schulter Abhilfe schaffen.

Restaxil® Tabletten

Inhalt	Darreichungsform	PZN
60 Stück	Tabletten	19546954

Restaxil® Tabletten – Wirkstoff

Eine Restaxil® Tablette enthält:	
Gelsemium sempervirens Trit.	D2 0,188 mg
Cyclamen purpurascens Trit.	D3 0,939 mg
Spigelia anthelmia Trit.	D2 0,751 mg
Cimicifuga racemosa Trit.	D2 0,376 mg
Iris versicolor Trit.	D2 0,188 mg

Sonstige Bestandteile: enthält Lactose-Monohydrat, Maisstärke und Magnesiumstearat.

Restaxil® Tabletten – Anwendungsgebiete

Restaxil® Tabletten ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Schmerzen. Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Neuralgien (Nervenschmerzen), Kopfschmerzen und Migräne.

Restaxil® Tabletten – Anwendungshinweis

Soweit nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis für Erwachsene:

- » **Bei akuten Zuständen:** höchstens 6 × täglich je 1 Tablette
- » **Bei chronischen Verlaufsformen:** 1 – 3 × täglich je 1 Tablette

Die Tabletten werden unabhängig von den Mahlzeiten und mit ausreichend Flüssigkeit eingenommen.

Eine über eine Woche hinausgehende Einnahme sollte nur nach Rücksprache mit einem Arzt erfolgen. Bei Besserung der

Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren. Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Restaxil® Tabletten – Nebenwirkungen/ Wechselwirkungen

Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bei Restaxil® Tabletten bisher keine bekannt.

Wichtige Hinweise: Apothekenpflichtig. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Packungsbeilage beachten.

* OTC Arzneimittel bei Nervenschmerzen zur oralen Einnahme, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2025 • ¹Schlereth T. et al., Diagnose und nicht interventionelle Therapie neuropathischer Schmerzen, S2k-Leitlinie, 2019, in: Deutsche Gesellschaft für Neurologie (Hrsg.), Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie. Quelle: online (abgerufen am 07.01.2025)